

Pressemitteilung

Erfstadt , 17. April 2012



CSC und OBI gewinnen den MARGA Planspiel-Wettbewerb

Insgesamt 400 Nachwuchsführungskräfte aus 37 verschiedenen Unternehmen traten im aktuellen Wettbewerb gegeneinander an. Auf dem Vorstandssessel ihres virtuellen Unternehmens übernahmen die Teilnehmenden die Verantwortung für den Geschäftserfolg ihres eigenen Produktions- oder Dienstleistungsunternehmens. Sie steuerten über sechs Monate alle Bereiche und Funktionen und konnten auf diese Weise die aktuellen Management-Instrumente kennen lernen und betriebswirtschaftliche Zusammenhänge vertiefen. Nur die jeweils vier besten Teams aus den beiden Planspielversionen MARGA Industry und MARGA Service konnten sich Runde um Runde gegen ihre Konkurrenten durchsetzen.

Die teilnehmenden Teams des MARGA Wettbewerbs beschäftigten sich mit den Fragen: Wie funktioniert eigentlich Unternehmenssteuerung? Welche Differenzierungsmerkmale eignen sich, um sich vom Wettbewerb abzuheben. Wie erziele ich höhere Marktanteile? Welche operativen Entscheidungen in den Bereichen Marketing, Produktion, Finanzen und Verwaltung erfordert die Umsetzung der gewählten Strategie?

Das spannende Live-Finale fand vom 16. bis 18. April 2012 auf Schloss Gracht in Erfstadt, dem Firmensitz der MARGA Business Simulations GmbH, statt.

Zu den Finalisten dieses Jahres gehörten Teams der Unternehmen CSC Central Region, Duale Hochschule Baden-Württemberg Ravensburg, E.ON AG, OBI Group Holding GmbH, SCHOTT AG und ThyssenKrupp Uhde GmbH.

„Wir haben einen anfänglichen Rückstand in Kauf genommen, doch am Ende hat sich unsere langfristige Strategie ausgezahlt. Wie, wo, was weiß OBI“, sagt Lars Hichert vom OBI Gewinnerteam.

Nach den aufregenden letzten Entscheidungen, die während der Finaltage live getroffen wurden, und einem Rahmenprogramm im besonderen Ambiente von Schloss Gracht, wurden die beiden Siegerteams der Unternehmen CSC Central Region und OBI Group Holding GmbH ermittelt. Die offizielle Siegerehrung fand am 17. April 2012 abends im Beisein geladener Ehrengäste aus den jeweiligen Unternehmen statt.

Das MARGA Live-Finale auf Schloss Gracht war wieder einmal ein besonderes Erlebnis und bildete den gelungenen Abschluss eines packenden Wettbewerbs.

Über den MARGA Fernplanspiel-Wettbewerb

Bereits seit 40 Jahren veranstaltet die MARGA Business Simulations GmbH zweimal jährlich das MARGA Fernplanspiel in Kooperation mit der Verlagsgruppe Handelsblatt und der European School of Management and Technology (ESMT).

In der MARGA Unternehmenssimulation steuern die Teilnehmenden alle Bereiche und Funktionen eines simulierten Unternehmens. Die Teilnehmenden stehen als Team im direkten Wettbewerb zu Teams anderer Unternehmen. Durch die Dauer von mehreren Monaten bietet der Fernplanspiel-Wettbewerb einen besonders nachhaltigen Lernerfolg.

Ziel des Wettbewerbs ist es, ein virtuelles Unternehmen zu führen und dessen Wert zu steigern. Reale unternehmerische Entscheidungen werden in den Bereichen Forschung & Entwicklung, Marketing, Produktion, Personal sowie Controlling und Finanzen gefällt. Runde um Runde muss die eigene Strategie weiter entwickelt werden, um die Wettbewerber hinter sich zu lassen. Die acht besten Teams qualifizieren sich für das Finale auf Schloss Gracht. Dazu lädt die MARGA Business Simulations GmbH die Finalistenteams und Ehrengäste aus den Unternehmen ein, um die MARGA Champions zu ermitteln.

Der MARGA Fernplanspiel-Wettbewerb startet jährlich im April und im Oktober. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.marga.de.